Eselwanderung Portugal: Nationalpark Peneda Gerês

7-tägige individuelle Wanderung

Grundinformationen

Reise ID: 351

PDF erstellt: 16.11.2026 - 00:40 Uhr

Dauer (in Tagen): 7 Tage (davon 5 Wandertage)

Verfügbare Monate: April - Okt

Min Person: ab 2 Pers.

Min Alter: ab 3 Jahren

Ankunft: Parada do Lindoso

Reisedetails

Erleben Sie 7 Tage im wunderschönen Portugal mit einem etwas anderen Begleiter an Ihrer Seite! Auf dieser Reise erfahren Sie nicht nur, wie Esel ticken, sondern Sie lernen auch die Kultur Portugals ein Stück weit kennen.

Sie besuchen Wassermühlen auf alten Pfaden, wandern durch Eichenwälder, passieren Burgruinen und kleine Dörfchen und besuchen einen natürlichen Pool, um dort zu schwimmen und zu entspannen.

Von: 01/04/2026

Bis: 01/11/2026

Preis DZ: 1590€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 01/04/2027

Bis: 01/11/2027

Preis DZ: 1590€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Peneda - Gerês Nationalpark (-/-/-)

Ankunft in Parada do Lindoso, Peneda-Gerês-Nationalpark. Das Parada do Lindoso ist ein ländliches Dorf mit Blick auf den Fluss Lima. Die Hauptattraktionen sind die alten Kornspeicher, in denen Mais gelagert wird sowie die Lagunen.

Abendessen und Übernachtung in Parada

Tag 2: Wassermühlen von Parada - (F/-/-)

Sie treffen Ihren Esel am Morgen und unser Partner zeigt Ihnen, wie man mit ihm umgeht und auf was Sie beachten müssen. Auf alten Pfaden besuchen Sie einige Wassermühlen in Parada, die von den Einheimischen geschaffen wurden, um die alten Mühlen zu erreichen. Während dieser Wanderung werden Sie Kontakt zur lokalen Bevölkerung haben und viel über die lokalen Traditionen erfahren, die mit den Mühlen und der Wasserwirtschaft verbunden sind.

Übernachtung in Parada.

Wanderung: 7 km / 176 hm auf / 176 hm ab (ca. 3 Stunden)

Verlängerbar: auf 14,5 km

Tag 3: Von Parada nach Lindoso - (F/-/-)

Wenn Sie Parada verlassen, werden Sie durch Eichenwälder wandern. Auf dem Weg genießen Sie einen atemberaubenden Blick über die Berge. In Lindoso finden Sie eine Burgruine. Der Ort ist für die größte Sammlung von Getreidespeichern (54 Getreidespeicher) um die gemeinsame Tenne bekannt. Die Tour endet heute in Lindoso.

Übernachtung in Lindoso

Wanderung: 7 km / 438 hm auf / 351 hm ab (ca. 4 Stunden)

Verlängerbar: auf 14,7 km

Tag 4: Serra Amarela, Wildpferde, Lagunen und Wolfsgebiet - (F/-/-)

Auf den Spuren der Hirten und Viehherden zu den Hügeln und den hohen Weiden von Serra Amarela (Gelber Berg) erkunden Sie ein Wildnisgebiet. In Serra Amarela leben noch die letzten Iberischen Wölfe in Portugal sowie die Garrano Wildpferde, eine vom Aussterben bedrohte Pferderasse aus Nordportugal. Bei dieser Etappe genießen Sie einen atemberaubenden Blick über Spanien, denn Sie werden entlang der portugiesischen Grenze wandern. Dies ist ein Rundweg, welcher bei der Unterkunft beginnt und dort endet.

Übernachtung in Lindoso

Wanderung: 11 km / 254 hm auf / 254 hm ab (ca. 4 Stunden)

Tag 5: Von Lindoso nach Soajo - (F/-/-)

Wenn Sie Lindoso verlassen, werden Sie den Alto Lindoso Damm überqueren und in Paradela ankommen. Von Paradela aus folgen Sie den Spuren von Hirten und Vieh nach Soajo. Diese alten Routen verbinden verschiedene Dörfer im Peneda-Gerês-Nationalpark. An diesem Tag werden Sie durch terrassierte Felder wandern und Sie werden das Dorf Cunha und die Dörfer von Paradela besuchen.

Übernachtung in Soajo

Wanderung: 14 km / 536 hm auf / 403 hm ab (ca. 7 Stunden)

Tag 6: Weg des Brotes und des Glaubens in Soajo - (F/-/-)

Sie begeben sich auf den Rundwanderweg „des Brotes und Glaubens“. Der Pfad erhielt seinen Namen, da er die Hauptpilgerroute zum Senhora da Peneda Heiligtum ist und weil er zu den Wassermühlen des Dorfes Soajo führt.

Sie wandern an terrassierten Feldern vorbei auf einem Steinweg, in den tiefe Rillen eingearbeitet sind. Die Rillen wurden von jahrelangen Ochsenkarren in die Steine getragen, die das Getreide vom Dorf zu den Wassermühlen und zurück mit Mehl transportierten. Die Wanderung endet an Ihrer Unterkunft und Sie können den Nachmittag mit dem Besuch einer natürlichen Lagune verbringen, wo Sie schwimmen und sich entspannen können.

Übernachtung in Soajo.

Wanderung: 8 km / 209 hm auf / 209 hm ab (ca. 4 Stunden)

Verlängerbar: auf 15 km

Tag 7: Abreise - (F/-/-)

Nach dem Frühstück Transfer vom Nationalpark (zum Flughafen) nach Porto (optional, gegen Gebühr).

LEISTUNGEN

Einweisung von 30 Minuten durch einen örtlichen Reiseleiter (Tag 1),

6 Übernachtungen in Hütten (Hütten mit eigenem Schlafzimmer, eigener Küche und eigenem Bad)

Frühstück inbegriffen

Gepäcktransport von Tag 2 bis Tag 6 (keine Gewichtsbeschränkung)

Lokale Karten und Informationsmaterial, Leih-Garmin-GPS-Gerät mit GPS-Routen für jeden Tag

Transfer der Esel von Viana do Castelo zum Nationalpark (Tag 1 und Tag 7)

6 Tage Eselanmietung

Lokale telefonische Hilfe, Notfallhilfe

Gepäcktransport durch den Esel inkl. Satten und Satteltasche

Nicht im Preise enthalten

Transfers

Nicht genannte Mahlzeiten

Getränke

Reiserücktrittskosten- und Auslandskrankenversicherung

An- und Abreise

Generelle Hinweise

Hauptflughafen: Porto Flughafen (OPO)

Auf Anfrage buchbar:

- Zusätzliche Nächte im Peneda-Gerês-Nationalpark
- Verlängerungsnacht in Porto
- Extra Nächte in der Umgebung Viana do Castelo, Ponte de Lima